



Der Fußball im Fokus: Am Samstag tagt nach vier Jahren wieder der Kreisfußballtag in Niestetal. Neben Ehrungen stehen Wahlen und ein Ausblick in die Zukunft auf dem Programm. FOTO: IMAGO/ZINK

Weichen stellen, Zukunft planen

KREISFUSSBALLTAG IN ZAHLEN Gremium am Samstag in Niestetal

VON TORSTEN KOHLHAASE

Kassel – Am Samstag findet der Kreisfußballtag in der Niestetaler Manfred-Moll-Halle statt. Dazu hat der Kreisfußballausschuss ein Berichtsheft herausgegeben. Wir nehmen das zum Anlass, im Vorfeld ein paar interessante Zahlen aus den letzten Jahren zusammenzustellen.

4 Jahre lagen zwischen dem letzten und diesem Kreisfußballtag. Im Vorwort richtet Kreisfußballwart Matthias Schmelz bereits den Blick nach vorn. Angesichts von beispielsweise 16 A-Jugendmannschaften, die den Spielbetrieb nur noch mit den Nachbarn aufrechterhalten können, eine Reform bei den Herren müsse kommen.

8 Frauen- und 9 Mädchenmannschaften haben sich in der laufenden Saison gemeldet. Schnuppertrainings, Perspektivmannschaften und Tage des Mädchenfußballs hätten sich laut Frauenreferentin Lisa Lattermann besonders ausgezahlt.

16 Tagesordnungspunkte hat der Kreisfußballtag zu bieten. Allein fünf davon beschäftigen sich mit Wahlen, aber es gibt natürlich auch Ehrungen.

42 Mannschaften nahmen in der Saison 2020/21 am Kreispokal teil. Mittlerweile spielen neben den Herren auch die Alt-Herren und die Reserve-Teams ihren Gewinner aus, sodass sich in der aktuellen Spielzeit



Matthias Schmelz
Kreisfußballwart

die Zahl der Teams auf 82 fast verdoppelt hat.

50 Vereine bieten in den 32 Kreisen des Hessischen Fußballverbandes bereits Gehfußball an. In Kassel fand im Juni 2023 die Auftaktveranstaltung bei Olympia statt.

137 Einzelrichterurteile und drei Kammerverfahren gab es 2020/21

unter Federführung des Kreissportgerichts. Corona-bedingt waren die Zahlen noch niedriger. Zum Vergleich: 2021/22 lag der Wert bei 337/7, 2022/23 dann bei 314/6.

200 Trainerinnen und Trainer wurden zwischen November 2022 und Februar 2023 geschult, um sich in einer 90-minütigen Sitzung über die Neueinführung des Trainerpasses zu informieren. Mittlerweile gehört er zum festen Inventar.

784 Follower hat der Kreisfußballausschuss bei Facebook. Rekordbeitrag war die Neujahrsbegrüßung 2023, den sich 5159 Personen anschauten. 173 Reaktionen gab es darauf. Zeit-

nah folgen soll noch eine Präsenz bei Instagram.

1000 Zuschauer und mehr verfolgten jeweils die finalen Spiele in der Kreisoberliga um den Aufstieg. 2022 setzte sich Fortuna Kassel gegen Rengershausen durch, 2023 sicherte sich der TSV Wolfsanger gegen Wilhelmshöhe die Gruppenliga-Zugehörigkeit.

10 000 Spiele und mehr haben die Schiedsrichter im Kreis Kassel während der letzten vier Jahre geleitet. In der vergangenen Saison wurden von 140 Unparteiischen insgesamt 3981 Partien gepfiffen. Die Vereinigung war von der D-Jugend bis zur 3. Liga im Einsatz. FOTO: PIA MALMUS

Finale-Bowler greifen in letzten Starts nach Titel

Kassel – Die Bundesliga-Bowler von Finale Kassel haben sich im letzten Heimstart dank eines 4:0 WP-Sieges gegen den deutschen Rekordmeister Duisburg eine gute Ausgangsposition für die verbleibenden Saisonstarts in Regensburg und München geschaffen.

Allerdings benötigen die Kasseler für das Erreichen des Halbfinals noch drei weitere WP, um mindestens den zweiten Platz in der Bundesliga Division 2 zu halten. Aber sie haben es in der eigenen Hand, mit zwei Auswärtssiegen zum dritten Mal hintereinander die Bundesliga-Division 2 als Meister zu beenden.

Im Samstagsstart bei Ratisbona Regensburg treffen die Finale-Bowler auf drei ehemalige Mitspieler (Hernitschek, Konieczny und Wölki), die mit ihnen schon Deutscher Meister waren. Die Regensburger haben keine Chance mehr einen der beiden Qualipätze und können befreit aufspielen. Sollten die Kasseler in Regensburg gewinnen, können Sie mit einem weiteren Sieg bei Tabellenführer München wieder Meister der Bundesliga-Division 2 werden. Das zuletzt so erfolgreiche Finale-Team muss auf einer Position verändert werden. Für Jesper Agerbo steht Ritchie Teece im Team. Trainer Michajlow setzt auf folgendes Aufgebot: Rene Belgar, Mike Bergmann, Dennis Grünheid, Mark Jacobs, Mark Jonasdofsky, Paul Moor und Oliver Morig.

5/1 FOTO: PETER SENF



Rene Belgar
Finale Kassel

CSC 03 und Sandershausen gehen auf Reisen

VERBANDSLIGA Rothosen wollen Aufgabe in Flieden meistern – Tore garantiert in Bronnzell

VON HORST SCHMIDT

Kassel – Zweimal müssen die heimischen Klubs an diesem Wochenende in den Raum Fulda reisen. Der CSC 03 tritt im Königreich bei Buchonia Flieden an, während Sandershausen in Bronnzell gastiert. Der dritte heimische Vertreter OSC Vellmar ist nach seinem Pokalsieg spielfrei. Die Partien im Einzelnen.

Buchonia Flieden - CSC 03 Kassel (Samstag, 14 Uhr, Im Weiher). Ein wenig Schützenhilfe hatte sich Rothosen-Trainer Lothar Alexi vom kommenden Gegner im Nachholspiel gegen die SG Bad Soden schon erhofft, leider unterlag die Mannschaft aus Sicht der Gäste im Nachbarschaftsduell den Gästen von der SG Bad Soden am Mittwoch mit 1:2 (1:1).

„Egal“, sagt Alexi, „wir haben es nach dem 4:2 gegen Bad Soden am vergangenen Wochenende selbst in der Hand und sind zunächst nicht auf Schützenhilfe angewiesen.“ In Flieden ist es nie einfach, zu gewinnen. Nach einer erschreckend schwachen Hinrunde hat sich die Mannschaft von Trainer Mike



Geballte Offensive: Sodens Abwehrspieler versucht Vierfachtorschütze Jon Mogge (Mitte) zu bremsen. FOTO: SCHACHTSCHNEIDER

Gaul wieder stabilisiert und belegt mit 20 Punkten aus elf Spielen immerhin Rang drei der Rückrundentabelle. Zuhause ist das Team um den reaktivierten Routinier und Torjäger Fred Schaub immer eine Macht. Von 13 Begegnungen konnten acht gewonnen werden, dreimal spielte das Team Remis, dem stehen lediglich zwei Niederlagen gegenüber. CSC-Coach Alexi erwartet ein Spiel auf Augenhöhe gegen einen offensiv ausgerichteten Gegner. „Seit

Schaub wieder zurück ist, gehe ich mit ihm und Andre Vogt von einem 4-4-2-System aus“, blickt der Coach nach vorn. Die Partie der Hinrunde konnten die Rothosen klar mit 4:1 (2:0) für sich entscheiden. In der vergangenen Spielzeit gelang den Kasseler ein 2:0-Erfolg durch einen frühen Treffer von Jaroslaw Matys (2.) und ein spätes Tor von Nico Schrader in der Schlussminute. Personell reist Alexi mit seiner Mannschaft sorgenfrei an.



Durchgesetzt: Hier schüttelt Sandershausens Torjäger Yannick Billing (links) Vellmars Berke Durak ab. FOTO: PIA MALMUS

SG Bronnzell - TSG Sandershausen (Sonntag, 15 Uhr, Zielger Straße). Ob Bronnzell zu den Lieblingsgegnern der TSG Sandershausen gehört, ist nicht auszumachen. Sicher aber ist, dass die Partien zwischen den beiden Mannschaften immer spannend und vor allem torreich waren. Die letzten Ergebnisse lauteten 4:3, 4:1, 3:2 – immer für die Niestetaler. „Wir fahren mit einem guten Gefühl nach Fulda, schließlich können wir unbefangenen auftreten und

haben auch nicht mehr den geringsten Druck“, sagt Trainer Dennis Schanze, der möglicherweise auf Rotation setzt. „Bei dem Tabellenstand sollten nun auch die zum Einsatz kommen, denen es ansonsten an Spielpraxis fehlt“, ergänzt der Coach, der zugleich auch vor dem Gegner warnt: „Bronnzell ist heimstark, hat zuhause erst eine Partie verloren und muss als Elfter zugleich aufpassen, nicht noch in den Abstiegs-kampf gezogen zu werden.“

Regenbogen fährt bei Elite-Rennen auf Platz vier

Eutin – Beim Elektroland 24 S-Cup im schleswig-holsteinischen Eutin zeigte Markus Regenbogen vom Regio Team der MT Melsungen ansteigende Form und belegte im KT/Elite-Rennen Platz vier.

Bei dem auf einem flachen Rundkurs ausgetragenen Kriterium versuchte Regenbogen in der ersten Rennhälfte zweimal erfolglos vom Feld wegzukommen. Beim dritten Versuch klappte es gemeinsam mit Robert Bolsmann (Bad Doberaner SV) und Johannes Skroblin (Kieler RV). Das Trio hatte schnell einen Vorsprung von 15 Sekunden. Die folgenden zwei Wertungen entschied Regenbogen für sich. Kurz vor der letzten, doppelt zählenden Wertung wurden die Ausreißer gestellt und der Sieg ging an Benjamin Bräuer vom Berthold-Rad-Team. red FOTO: PRIVAT/NH



Markus Regenbogen
Regio Team MT Melsungen